Zeitschrift: Schweizer Heimwesen : Fachblatt VSA Herausgeber: Verein für Schweizerisches Heimwesen

Band: 52 (1981)

Heft: 9

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 14.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

SVE

Schweizerischer Verband für erziehungsschwierige Kinder und Jugendliche

Fortbildungskurs 1981

10.-12. November 1981

Hotel Fürigen (ob Stansstad), 6362 Fürigen (NW)

Leitung: Dr. Peter Schmid, Heilpädagogisches Seminar Zürich

Thema:

Worauf kann sich Erziehung noch berufen?

Ein Arbeitsseminar für Heimleiter, Heimlehrer und Erzieher über Werte, Ziele und Vorbilder in der Erziehung.

Folgende Themenbereiche werden behandelt:

- Die Normfrage in der Pädagogik
- Mögliche Ziele in der Erziehung von heute
- Wertordnung, Werterleben, Wertverwirklichung
- Gedanken über das Vorbild

Die Tagung enthält Referate (Grundsatzreferate und Beiträge aus der Praxis), die Möglichkeit, in Arbeitsgruppen oder in Plenumsaussprachen mitzuwirken, sowie ein kleines Seminarangebot über das Thema «Vorbild».

Die Teilnehmer haben sich vorgängig mit der Kursanmeldung zu entscheiden, welche Arbeitsform sie vorziehen.

Arbeitsprogramm:

Dienstag, 10. November 1981

- 16.00 Begrüssung und Kurseröffnung, allg. Informationen
- 16.30 Referat von PD Dr. E. E. Kobi, Basel:Pädagogik als Wert- und Beziehungswissenschaft
- 17.30 Aussprache mit dem Referenten
- 18.00 Erläuterung der Arbeitsunterlagen, Konstituierung der Gruppen
- 20.00 Generalversammlung des SVE

Mittwoch, 11. November 1981

- 08.30 Kursarbeit in den Gruppen oder Weiterführung der Plenumsdiskussion
- 10.15 Referat von Prof. Dr. K. Widmer, Zürich: Hat die heutige P\u00e4dagogik noch Ziele?

- 11.15 Aussprache mit dem Referenten oder Fortsetzung der Arbeit in den Gruppen
- 15.30 Kurzreferate und Denkanstösse von Leuten aus der Heimpraxis
- 17.00 Fortsetzung der Diskussion in den Arbeitsgruppen und im Plenum unter Mitwirkung der Praktiker oder Kleiner Seminarkurs «Das Vorbild» mit Dr. P. Schmid

Donnerstag, 12. November

- 08.30 Fortsetzung der Arbeit in den Gruppen, im Plenum und im Seminarkurs «Das Vorbild»
- 10.30 Referat von Dr. K. Hürlimann, Immensee:
 Krise und Katharsis der Wertbegriffe
- 11.30 Schluss der Tagung

Anmeldeformulare

sind zu beziehen bei:

Geschäftsstelle SVE, c/o Pro Infirmis, Feldeggstrasse 71, Postfach, 8032 Zürich,

Tel. 01 251 05 31

Anmeldeschluss

15. Oktober 1981

Kursbeitrag

Fr 50 —

Die Teilnehmerzahl wird auf 150 begrenzt. Es werden Teilnehmer aller interessierten Heime berücksichtigt, jedoch die Zahl der Angemeldeten pro Institution wenn nötig und in Absprache mit den Heimleitern reduziert.